

Reg. Nr. 1.3.1.11

10-14.717.02

Interpellation Roland Engeler-Ohnemus betreffend Stellungnahme der Gemeinde Riehen zum OeV-Programm 2014-2017

Der Gemeinderat beantwortet die einzelnen Fragen wie folgt:

1. *Macht der Gemeinderat von der Möglichkeit einer Stellungnahme zum OeV-Programm 2014-2017 Gebrauch? Wenn ja, welches sind seine Hauptaussagen?*

Der Gemeinderat wird eine Stellungnahme zum Entwurf des OeV-Programms 2014 - 2017 abgeben. Er wird diese Stellungnahme aber erst an seiner Sitzung vom 30. April 2013 behandeln.

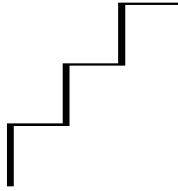
2. *Welche Haltung nimmt der Gemeinderat ein gegenüber der vorgesehenen Angebotsreduktion auf den Buslinien 31/34 (zwei Kurse weniger pro Stunde von Montag-Freitag)?*

Das neue Buskonzept Wettstein-Riehen - welches im OeV-Programm enthalten ist - wurde bereits vorgängig im Gemeinderat vorgestellt und auch der einwohnerrätlichen Sachkommission SMV präsentiert. Der Gemeinderat hat positiv vom neuen Konzept Kenntnis genommen. Das Konzept analysiert eingehend und sorgfältig die gegenwärtigen Angebote im Bereich Wettstein-Riehen und beinhaltet wesentliche Verbesserungen für die kommenden Fahrplanperioden. Unter anderem orientiert sich das Konzept auch an der Nachfrage des OeV und optimiert Buslinien nachfragegerecht. Insbesondere wird das markante Überangebot in der Verbindung Friedhof Hörnli - Habermatten zugunsten wesentlicher Verbesserungen für viele Riehener OeV-Benutzerinnen und -Benutzer optimiert.

Auch die Sachkommission SMV hat das Konzept positiv zur Kenntnis genommen.

3. *Wie äussert sich der Gemeinderat zum Vorschlag im OeV-Programm, dass künftig die Strecke Habermatten-Hörnli an Sonn- und Feiertagen nicht mehr bedient werden soll?*

Neu wird die Buslinie 34 am Abend und sonntags zwischen Habermatten - Friedhof Hörnli - Otto Wenk-Platz - Riehen Bahnhof mit Kleinbussen bedient, wie dies heute schon am Abend und am Sonntagvormittag der Fall ist. So wird sichergestellt, dass die Relation Habermatten - Friedhof Hörnli zu allen Betriebszeiten bedient wird.



Seite 2

4. *Wie steht der Gemeinderat der Idee gegenüber, dass künftig das Gebiet Dominikushaus, Moosrain, Schlossgasse mit der Buslinie 35 nicht mehr bedient werden soll?*

Das Dominikushaus, das Moosrain und das ganze Gebiet bis Chrischonaweg wird nach wie vor durch die Kleinbuslinie 45 erschlossen. Einzig die Schlaufe via Chrischonaweg - Schlossgasse - Oberdorfstrasse wird nicht mehr durch die Kleinbuslinie 35 bedient. Die gegenwärtigen Ein-/Aussteigerzahlen bei der entfallenden Haltestelle Schlossgasse sind sehr gering. Demgegenüber überwiegen die Vorteile, welche sich im Gesamtkonzept mit einer gestreckten Linienführung der Linie 35 ergeben bei Weitem:

- Verlängerung der Linie 35 bis Inzlinger Wasserschloss
- Direkte Route der Linie 35
- Die Linien 35/45 fahren via Rauracherstrasse und erschliessen so den Friedhof Hörnli.

5. *Unterstützt der Gemeinderat das Anliegen (in seiner Stellungnahme zum OeV-Programm), die Tramlinie 2 künftig auch in den wöchentlichen Abendspitzen bis Grenze Riehen zu führen (Budgetpostulat Grossrat Th. Strahm)?*

Der Gemeinderat hat mit Befriedigung zur Kenntnis genommen, dass der Grosse Rat das Budgetpostulat Strahm an den Regierungsrat überwiesen hat. Er wird in seiner Stellungnahme zum OeV-Programm die geplante Verlängerung der Tramlinie 2 in der Abendspitze entsprechend positiv vermerken.

Riehen, 23. April 2013

Gemeinderat Riehen